

JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN 2018

Ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2018 für die Spitex-Klettgau-Randen

Dank für ausserordentlichen Einsatz

Ein grosses und herzliches Dankeschön allen Mitarbeitenden, den Geschäftsleitungs-, Vorstands- und Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Speziellen Dank an alle für den ausserordentlichen Einsatz während den ungewissen Monaten vor der positiven Entscheidung der Wilchinger Bevölkerung, unsere Spitex und unsere engagierte Arbeit weiterhin zu unterstützen. Dieses Bekenntnis und das uns entgegengebrachte Vertrauen sowie die durchaus positiven Resultate aus der unabhängigen Umfrage bei unseren Klienten und den Mitarbeitenden, haben uns bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Zukünftige Bestrebungen

Wir sind stets bestrebt, uns weiterzuentwickeln, zu reflektieren und uns bestmöglichst auf die kommenden Herausforderungen auf allen Ebenen vorzubereiten. Angesichts des drohenden Pflegenotstandes in den kommenden Jahren ist es wichtig, stets optimal positioniert zu sein.

Ich sehe es als einen bedeutenden gesellschaftspolitischen Auftrag, die Pflegefachausbildung zu fördern und den Pflegeberuf auch für Wiedereinsteiger/innen anzubieten und so dessen Attraktivität nachhaltig zu steigern.

Positives Jahresergebnis

Die konsequent durchgeführten Veränderungen und Anpassungen an die neue Situation, auf strategischer sowie operativer Ebene der Organisation, schlugen sich deutlich und positiv auf die Rechnung nieder. Dieses Jahr sind wir in der erfreulichen Lage, rund CHF 230'000.- an Gemeindebeiträgen zurückzubezahlen.

Das Auftragsvolumen hat sich in den ersten Monaten stabilisiert und in der zweiten Hälfte des Jahres wieder zugenommen. Auf der personellen Seite konnten wir die Personal-

überkapazitäten abbauen, sei dies durch Pensionierungen oder natürliche Abgänge. Auch die Krankstunden, vor allem die der Langzeiterkrankten, konnten massiv reduziert werden. Allgemein konnten wir die Relation zwischen verrechenbaren zu unverrechenbaren Stunden im Verlaufe des vergangenen Jahres und dank der getroffenen Massnahmen wieder in ein ausgewogenes Verhältnis bringen.

Grösstmögliche Selbstbestimmung für jeden Einzelnen

Ein weiterer Schwerpunkt, welcher mir am Herzen liegt, ist es, uns in der Region interdisziplinär weiter gut zu vernetzen. Die verschiedenen Entwicklungen in der Alterspolitik, neue Wohn- und Betreuungsangebote mit all den dazugehörigen Finanzierungsthemen, lösen bei Angehörigen und Klienten Unsicherheit und Ängste aus. In diesem Themenurwald wollen wir Hand bieten und Wege aufzeigen, welche eine grösstmögliche Selbstbestimmung für jeden Einzelnen von uns bietet. Wir sind alle Individuen, die entsprechend eigene Lösungen brauchen, welche pragmatisch, aber individuell betrachtet werden müssen. Trotz ökonomischen Zwängen bleibt unser Fokus auf die Bedürfnisse und Wertschätzung des Menschen gerichtet. Hier wollen wir beraten und unterstützen, denn die Gesundheit und unser aller Wohlergehen ist unser wertvollstes Gut.

Neunkirch, den 8. Mai 2019

Manuela Reutimann-Loggia
Präsidentin Spitex Klettgau-Randen